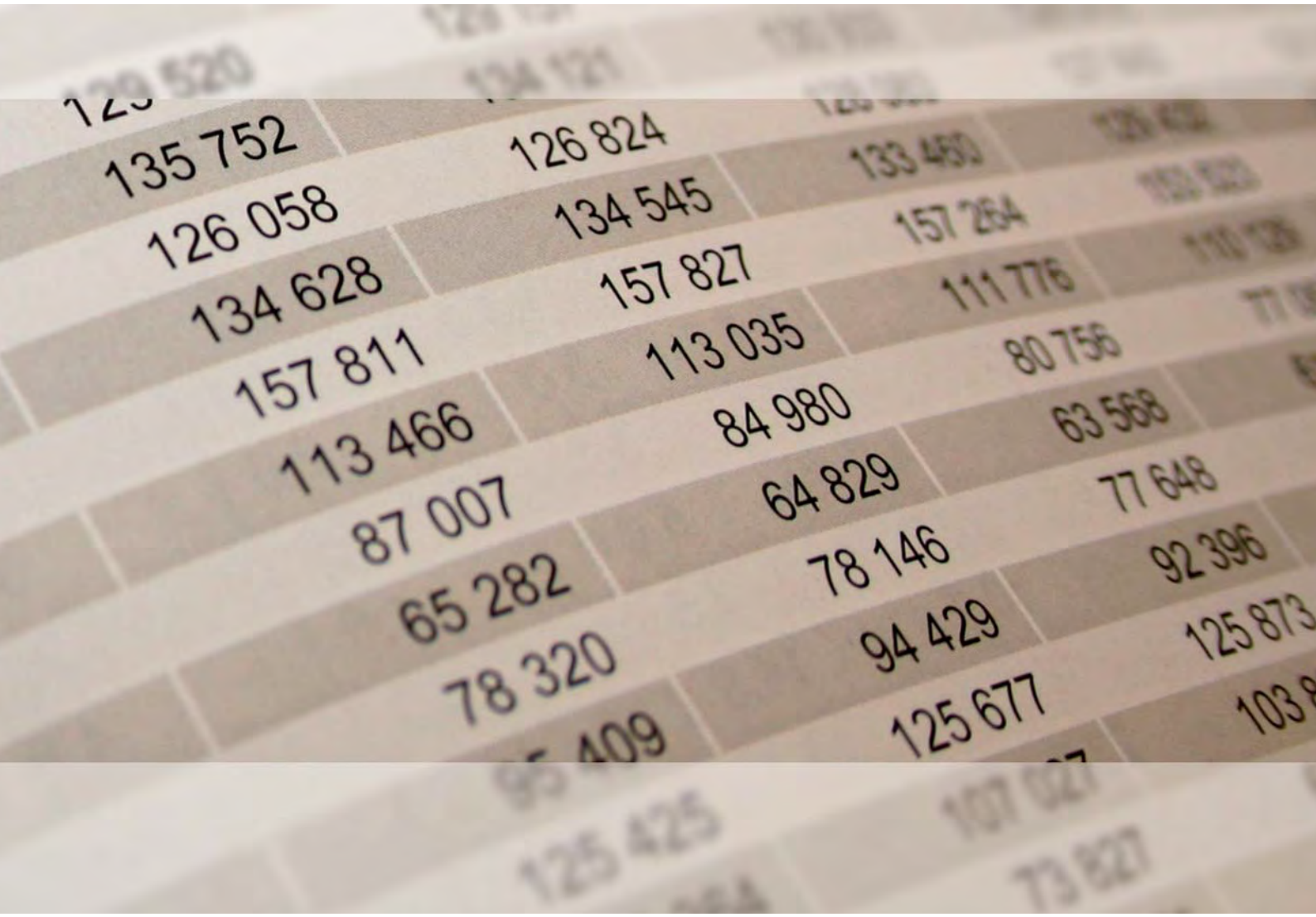
RheinlandPfalz
STATISTISCHES LANDESAMT

2018

STATISTISCHE BERICHTE



Beschäftigte und Umsatz im Handel und im Gastgewerbe im August 2018

Messzahlen für Umsatz und Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen

G I, G IV - m 08/18 · Kennziffer: G1023 201808 · ISSN: 1430-5119

Statistik nutzen

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik **3**

Glossar **5**

Tabellen

T 1 Umsatz im Großhandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 6

T 2 Veränderung der Umsatzwerte im Großhandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 6

T 3 Beschäftigte im Großhandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 6

T 4 Umsatz im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 7

T 5 Veränderung der Umsatzwerte im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 7

T 6 Beschäftigte im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 7

T 7 Umsatz im Gastgewebe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 8

T 8 Veränderung der Umsatzwerte im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 8

T 9 Beschäftigte im Gastgewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 8

Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
( )	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	berichtigt
s	geschätzt

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Die Ergebnisse der monatlichen Handels- und Gastgewerbestatistik haben eine hohe konjunktur- und strukturpolitische Relevanz und werden von der Bundesregierung und den Landesregierungen sowie von den Verbänden, Kammern und Wirtschaftsunternehmen als Planungs- und Entscheidungshilfe benötigt. Die Monatserhebungen sind Teil des konjunkturstatistischen Systems der Europäischen Union für Zwecke der Währungs- und Wirtschaftspolitik. Sie liefern Informationen über die Verwendung von Teilen des Privaten Konsums. Die Ergebnisse fließen zudem in die Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder ein.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz – HdlStatG) vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3438) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen.

Erhebungsumfang

Durch das Handelsstatistikgesetz wird die Zahl der zu befragenden Einheiten bundesweit auf höchstens 8,5 Prozent aller Unternehmen des Einzelhandels und auf höchstens 5 Prozent aller Unternehmen des Gastgewerbes begrenzt. Die Ergebnisse enthalten auch die Angaben für Filialbetriebe von Handels- und Gastgewerbeketten mit Sitz in einem anderen Bundesland. Zur monatlichen Statistik werden nur Unternehmen mit einem Jahresumsatz von mindestens 250.000 Euro (Einzelhandel) bzw. 150.000 Euro (Gastgewerbe) aufgefordert.

Die monatlichen Statistiken im Kraftfahrzeughandel und im Großhandel wurden von einer Stichprobenerhebung in eine Vollerhebung auf der Grundlage eines sog. Mixmodells überführt. Hierbei befragen die Statistischen Landesämter große Unternehmen des Kraftfahrzeughandels und das Statistische Bundesamt große Unternehmen des Großhandels direkt. Die Angaben zum Umsatz und zur Anzahl der Beschäftigten der übrigen Unternehmen werden von der Finanzverwaltung und der Bundesagentur für Arbeit geliefert.

Regionale Ebene

Da es sich um eine repräsentative Erhebung handelt, liegen nur Ergebnisse auf Landesebene vor. Eine tiefere Regionalisierung ist nicht möglich. Die Ergebnisse enthalten auch die Angaben für Filialbetriebe von Handels- und Gastgewerbeketten mit Sitz in einem anderen Bundesland.

Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Das Erhebungsprogramm der Monatserhebungen umfasst den Monatsumsatz sowie die Anzahl der tätigen Personen, unterteilt nach Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten. Alle Merkmale werden als Messzahlen berechnet. Die Umsätze werden in jeweiligen Preisen und inflationsbereinigt dargestellt.

Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

Grundsätzlich erfragen die Statistischen Ämter fehlende Angaben oder klären unplausible Angaben telefonisch mit den Berichtspflichtigen. Ist dies nicht möglich, schätzt die Fachkraft die Werte ein oder das Programm erzeugt Schätzwerte. Dabei kommen mehrere Schätzmethoden zur Auswahl, unter denen maschinell jeweils die beste Schätzmethode ausgewählt wird.

Die Ergebnisse jedes einzelnen Unternehmens der Stichprobe werden auf die Grundgesamtheit hochgerechnet. Dabei ist der Hochrechnungsfaktor der Kehrwert des Auswahlsatzes. In der untersten Umsatzgrößenklasse kann der Hochrechnungsfaktor auf ca. 60 steigen, d. h. ein Unternehmen repräsentiert 60 andere. Die Unternehmen in Totalschichten erhalten den Hochrechnungsfaktor 1,0.

Das Aufbereitungssystem erlaubt für maximal 24 Monate Rückkorrekturen. Endgültige Monatsergebnisse gibt es daher auch erst nach 24 Monaten.

Weitere Informationen

Die Konjunkturstatistiken für den Handel und das Gastgewerbe werden alle fünf Jahre auf ein neues Basisjahr umgestellt. Mit der Veröffentlichung der Ergebnisse für den Berichtsmonat Januar 2018 beziehen sich alle Daten der monatlichen Konjunkturerhebung im Einzelhandel auf das neue Basisjahr 2015 (zuvor Basisjahr 2010). Für den Großhandel, den Kraftfahrzeughandel und das Gastgewerbe erfolgte die Umstellung ab dem Berichtsmonat März 2018.

Zur Berechnung der preisbereinigten (realen) Messzahlen musste auf Preisindizes in der Gewichtung des Jahres 2010 zurückgegriffen werden, da die Umstellung der Preisindizes in den vier Wirtschaftsbereichen auf das Basisjahr 2015 erst zum Jahreswechsel 2018/2019 erfolgen kann. Voraussichtlich im Frühjahr 2019 wird es daher Revisionen bei den realen Messzahlen der monatlichen Konjunkturerhebung im Einzelhandel, im Großhandel, im Kraftfahrzeughandel und im Gastgewerbe geben.

Glossar

Umsatz

Der Umsatz im Handel umfasst die vom Unternehmen im Berichtsmonat insgesamt in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf von Waren und Dienstleistungen an Dritte ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und Steuerpflicht.

Zum Umsatz gehören auch der Eigenverbrauch, Verkäufe an Betriebsangehörige und gesondert in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung. Nicht hierzu gehören außerordentliche Erträge (z. B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen), betriebsfremde Erträge (z. B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden), finanzielle Erträge (z. B. Zinsen, Dividenden aus Beteiligungen) und betriebliche Subventionen.

Preisnachlässe wie Rabatte, Boni oder Skonti sowie sonstige Erlösschmälerungen (z. B. Rückvergütungen) werden vom Umsatz abgezogen, wenn sie noch im gleichen Monat verbucht werden. Bei der Ermittlung des Monatsumsatzes sind Retouren und Gutschriften sofort abzusetzen.

Der Umsatz im Gastgewerbe umfasst Umsätze aus Beherbergung sowie aus Gaststätten-, Kantinen- und Cateringleistungen. Anzugeben ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) zuzüglich Bedienungsgeld.

Beschäftigte (Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigte)

Beschäftigte sind alle im Unternehmen tätigen Personen. Hierzu gehören z. B. mitarbeitende Inhaberinnen und Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z. B. Kranke, Urlauber), Auszubildende und alle Teilzeitbeschäftigten einschließlich der geringfügig Beschäftigten. Nicht hierzu gehören Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen zur Verfügung gestellt werden oder im Auftrag anderer Unternehmen Reparatur- oder Instandhaltungsarbeiten ausführen.

Bei Vollzeitbeschäftigten entspricht die regelmäßige Wochenarbeitszeit der orts-, branchen- und betriebsüblichen Wochenarbeitszeit. Bei Teilzeitbeschäftigten ist die regelmäßige Wochenarbeitszeit kürzer als bei vergleichbarer Vollzeitbeschäftigung. Der Umfang der Reduzierung ist dabei unerheblich.

T 1 Umsatz im Großhandel im August 2018 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		August 2018	August 2017	Juli 2018	Jan. - Aug. 2018	August 2018	August 2017	Juli 2018	Jan. - Aug. 2018
		zu jeweiligen Preisen				zu Preisen des Jahres 2015			
		Messzahl 2015 = 100							
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	110,6	106,1	105,2	103,9	106,1	104,9	101,1	100,6
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	95,7	89,5	84,0	91,1	88,5	88,0	80,8	88,0
46.3	Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	108,6	102,6	104,5	96,2	100,9	99,3	96,3	90,3
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	106,5	111,1	101,2	102,3	105,6	110,8	100,2	101,5
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	54,5	51,0	58,7	52,8	56,9	52,5	61,1	54,9
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	125,8	115,2	119,6	120,3	121,0	112,8	115,1	116,1
46.7	Sonstiger Großhandel (zum Beispiel Mineralöl, Installationsbedarf)	117,3	112,2	110,9	108,9	108,6	110,7	103,4	102,8
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	138,0	92,6	126,0	131,6	128,9	92,1	120,2	126,6

T 2 Veränderung der Umsatzwerte im Großhandel im August 2018 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte					
		August 2018		Juli u. Aug. 18	Jan. - Aug. 18	Aug. 18	Jan. - Aug. 18
		gegenüber					
		Aug. 17	Juli 18	Juli u. Aug. 17	Jan. - Aug. 17	Aug. 17	Jan. - Aug. 17
		zu jeweiligen Preisen				zu Preisen des Jahres 2015	
		%					
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	4,2	5,1	5,7	5,9	1,1	3,8
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	6,9	13,9	6,4	1,7	0,6	1,2
46.3	Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	5,9	3,9	5,5	1,6	1,6	- 1,9
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	- 4,2	5,2	- 0,9	2,9	- 4,7	2,5
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	6,9	- 7,0	11,9	12,9	8,5	14,2
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	9,2	5,2	9,0	6,4	7,3	4,7
46.7	Sonstiger Großhandel (zum Beispiel Mineralöl, Installationsbedarf)	4,5	5,8	4,9	3,5	- 1,9	- 0,6
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	49,1	9,5	52,3	47,1	39,9	42,6

T 3 Beschäftigte im Großhandel im August 2018 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Veränderung der Beschäftigtenzahlen					
		ins-gesamt	davon		ins-gesamt	davon		ins-gesamt	davon	
			Vollzeit-beschäftigte	Teilzeit-beschäftigte		Vollzeit-beschäftigte	Teilzeit-beschäftigte		Vollzeit-beschäftigte	Teilzeit-beschäftigte
		August 2018			Aug. 2018 ggü. Aug. 2017			Jan. - Aug. 2018 ggü. Jan. - Aug. 2017		
		Messzahl 2015 = 100			%					
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	103,9	106,7	97,2	3,1	4,1	0,4	3,4	4,4	0,7
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	86,1	87,9	83,1	- 9,3	- 8,1	- 11,4	- 9,7	- 8,9	- 11,2
46.3	Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	102,3	102,2	102,4	1,2	1,6	0,1	1,4	2,0	- 0,2
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	110,7	115,6	100,8	8,8	11,4	3,3	9,4	12,0	3,8
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	107,2	107,5	105,9	3,1	3,7	0,8	3,1	3,7	0,3
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	108,7	110,0	104,1	1,6	2,0	0,3	2,5	2,8	1,4
46.7	Sonstiger Großhandel (zum Beispiel Mineralöl, Installationsbedarf)	105,7	106,2	103,4	2,0	2,3	0,9	2,2	2,3	2,1
46.9	Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	91,9	94,1	87,8	- 3,1	- 3,1	- 3,0	- 2,4	- 2,1	- 3,2

T 4 Umsatz im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel im August 2018 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		August 2018	August 2017	Juli 2018	Jan. - Aug. 2018	August 2018	August 2017	Juli 2018	Jan. - Aug. 2018
		zu jeweiligen Preisen				zu Preisen des Jahres 2015			
		Messzahl 2015 = 100							
45 + 47	Kraftfahrzeughandel und Einzelhandel	109,7	105,1	108,7	108,2	105,7	103,0	105,0	104,5
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	113,2	103,5	114,7	113,3	109,3	101,2	110,9	110,0
45.1	Handel mit Kraftwagen	113,5	103,2	119,7	116,1	108,6	100,4	114,8	111,9
45.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	116,7	107,5	112,2	109,7	111,4	104,5	107,1	105,6
45.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	108,3	100,0	100,3	106,6	108,6	99,4	100,7	106,5
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	107,7	105,5	105,4	105,4	103,7	103,6	101,9	101,6
47.1	Eh mit Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	109,7	104,7	103,7	105,7	104,9	102,1	99,1	100,8
47.2	Eh mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	121,3	117,9	111,2	110,1	115,3	115,0	105,6	104,9
47.4	Eh mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	97,1	101,7	94,2	97,7	101,2	103,7	98,3	100,5
47.5	Eh mit sonst. Haush. gerät. usw (in Verkaufsräumen)	101,9	101,4	103,0	102,7	99,9	100,3	100,8	100,6
47.6	Eh mit Verlagsprodukten, Sportausrüstg. und Spielw.	140,7	142,2	151,9	122,2	133,6	136,8	145,3	116,5
47.7	Eh mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	103,9	104,7	105,1	105,3	100,4	102,3	102,6	101,6
47.9	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	111,0	107,7	109,3	108,9	106,9	109,2	106,4	106,2

T 5 Veränderung der Umsatzwerte im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel im August 2018 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte					
		August 2018		Juli u. Aug. 18	Jan. - Aug. 18	Aug. 18	Jan. - Aug. 18
		gegenüber					
		Aug. 17	Juli 18	Juli u. Aug. 17	Jan. - Aug. 17	Aug. 17	Jan. - Aug. 17
		zu jeweiligen Preisen				zu Preisen des Jahres 2015	
		%					
45 + 47	Kraftfahrzeughandel und Einzelhandel	4,4	0,9	3,9	2,8	2,7	1,2
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	9,3	- 1,4	8,2	4,6	8,1	3,6
45.1	Handel mit Kraftwagen	10,0	- 5,2	9,0	4,7	8,2	3,3
45.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	8,6	4,1	7,3	4,5	6,6	2,9
45.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	8,3	8,0	6,9	5,2	9,3	5,2
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2,1	2,1	1,7	1,8	0,1	0,0
47.1	Eh mit Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	4,8	5,8	4,0	3,6	2,7	1,2
47.2	Eh mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	2,9	9,0	2,2	1,0	0,2	- 1,5
47.4	Eh mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	- 4,5	3,1	- 5,6	- 1,4	- 2,4	0,5
47.5	Eh mit sonst. Haush. gerät. usw (in Verkaufsräumen)	0,5	- 1,0	- 1,0	- 0,2	- 0,3	- 1,1
47.6	Eh mit Verlagsprodukten, Sportausrüstg. und Spielw.	- 1,1	- 7,4	4,2	5,0	- 2,3	4,0
47.7	Eh mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	- 0,7	- 1,2	0,1	0,8	- 1,8	- 0,4
47.9	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	3,1	1,6	1,5	- 0,8	- 2,1	- 3,5

T 6 Beschäftigte im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel im August 2018 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Veränderung der Beschäftigtenzahlen					
		ins-gesamt	davon		ins-gesamt	davon		ins-gesamt	davon	
			Vollzeit-beschäftigte	Teilzeit-beschäftigte		Vollzeit-beschäftigte	Teilzeit-beschäftigte		Vollzeit-beschäftigte	Teilzeit-beschäftigte
		August 2018			Aug. 2018 ggü. Aug. 2017			Jan. - Aug. 2018 ggü. Jan. - Aug. 2017		
		Messzahl 2015 = 100			%					
45 + 47	Kraftfahrzeughandel und Einzelhandel	105,5	103,0	107,7	0,9	0,5	1,3	1,1	0,7	1,5
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	108,0	107,9	108,2	2,5	2,8	1,6	2,0	2,0	1,9
45.1	Handel mit Kraftwagen	108,9	108,6	110,2	2,0	2,1	1,9	2,5	2,3	3,3
45.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	105,2	104,8	106,4	2,1	2,1	2,0	2,2	2,1	2,3
45.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	108,8	109,6	106,8	3,7	5,3	- 0,7	- 0,6	- 0,1	- 1,7
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	103,4	102,5	103,8	0,5	- 0,7	1,3	0,9	0,0	1,5
47.1	Eh mit Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	104,2	105,8	103,5	1,6	2,0	1,4	1,6	2,7	1,2
47.2	Eh mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	110,4	111,4	109,8	- 1,0	- 0,2	- 1,5	- 0,2	1,9	- 1,3
47.4	Eh mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (in Verkaufsräumen)	91,5	91,8	90,8	- 2,0	- 0,9	- 4,5	- 1,3	- 1,1	- 1,8
47.5	Eh mit sonst. Haush. gerät. usw (in Verkaufsräumen)	101,2	100,6	102,4	- 0,9	- 1,0	- 0,6	- 0,4	- 1,1	0,9
47.6	Eh mit Verlagsprodukten, Sportausrüstg. und Spielw.	107,6	114,1	102,2	0,1	1,5	- 1,1	0,8	5,0	- 3,0
47.7	Eh mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	102,8	99,5	104,5	0,6	- 3,2	2,5	0,8	- 3,0	2,7
47.9	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	104,9	107,3	101,7	- 2,0	- 1,4	- 2,7	2,3	1,6	3,1

T 7 Umsatz im Gastgewerbe im August 2018 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		August 2018	August 2017	Juli 2018	Jan. - Aug. 2018	August 2018	August 2017	Juli 2018	Jan. - Aug. 2018
		zu jeweiligen Preisen				zu Preisen des Jahres 2015			
		Messzahl 2015 = 100							
55 + 56	Gastgewerbe	131,9	127,4	123,6	109,8	123,9	122,0	116,1	103,7
55	Beherbergung	142,4	135,2	129,7	108,5	134,6	130,2	122,4	103,0
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	136,7	128,2	124,7	107,2	129,3	123,4	117,7	101,8
56	Gastronomie	125,1	122,4	119,7	110,9	116,9	116,8	112,1	104,4
56.1+ 56.3	Gaststättengewerbe	127,1	124,3	120,6	112,0	118,5	118,3	112,6	105,1
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons und Ähnliches	131,3	127,0	124,6	114,2	122,1	120,8	116,2	107,0
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	115,6	113,3	115,4	106,1	109,9	109,4	109,6	101,2

T 8 Veränderung der Umsatzwerte im Gastgewerbe im August 2018 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte					
		August 2018		Juli u. Aug. 18	Jan. - Aug. 18	Aug. 18	Jan. - Aug. 18
		gegenüber					
		Aug. 17	Juli 18	Juli u. Aug. 17	Jan. - Aug. 17	Aug. 17	Jan. - Aug. 17
		zu jeweiligen Preisen				zu Preisen des Jahres 2015	
		%					
55 + 56	Gastgewerbe	3,6	6,7	1,7	3,1	1,6	1,0
55	Beherbergung	5,3	9,8	2,2	3,5	3,4	1,4
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	6,6	9,6	3,3	3,8	4,8	1,7
56	Gastronomie	2,2	4,5	1,3	2,8	0,2	0,7
56.1 + 56.3	Gaststättengewerbe	2,3	5,4	1,3	2,8	0,1	0,6
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons und Ähnliches	3,3	5,4	3,1	3,7	1,1	1,4
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	2,0	0,2	1,5	2,8	0,4	1,3

T 9 Beschäftigte im Gastgewerbe im August 2018 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Veränderung der Beschäftigtenzahlen					
		ins-gesamt	davon		ins-gesamt	davon		ins-gesamt	davon	
			Vollzeit-beschäftigte	Teilzeit-beschäftigte		Vollzeit-beschäftigte	Teilzeit-beschäftigte		Vollzeit-beschäftigte	Teilzeit-beschäftigte
		August 2018			Aug. 2018 ggü. Aug. 2017			Jan. - Aug. 2018 ggü. Jan. - Aug. 2017		
		Messzahl 2015 = 100			%					
55 + 56	Gastgewerbe	104,8	103,5	105,6	- 2,1	1,6	- 3,9	0,1	1,4	- 0,5
55	Beherbergung	105,7	106,8	105,6	- 4,9	- 1,4	- 7,2	- 2,9	2,0	- 5,9
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	105,4	106,2	105,5	- 5,2	- 1,8	- 7,7	- 3,1	2,3	- 6,9
56	Gastronomie	104,2	101,0	105,7	- 0,4	4,0	- 2,2	1,8	1,0	2,1
56.1 + 56.3	Gaststättengewerbe	102,6	98,5	104,5	- 2,5	2,0	- 4,3	1,0	- 0,6	1,8
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes, Eissalons und Ähnliches	106,7	103,5	108,3	0,4	3,1	- 0,9	1,9	- 0,3	3,0
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	113,3	117,6	111,5	10,0	15,8	8,1	5,5	10,7	3,7

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.